

	<p>Objekt: Taschenapotheke</p> <p>Museum: Medizinhistorische Sammlung Chemnitz Bürgerstraße 2 09113 Chemnitz 0371/ 333 42667 a.walther@skc.de</p> <p>Inventarnummer: I 3708</p>
--	---

Beschreibung

Hersteller: Verbandstoff-Fabrikation und Handlung, H. Hengst, Chemnitz, Zwickauerstr. 166. Herstellung: (1910 - 1945) Taschenapotheke für Reise, Sport und Haus. Mit Gebrauchsanweisung. Inhalt: Tropfen, Verbandwatte, Blutstillende Watte, Mullbinden, Pflaster, Nähzeug. In der Gebrauchs-Anweisung ist zu lesen: Baldriantropfen: Bestes Mittel bei Leibweh und Diarrhoe. Hoffmannstropfen: Bei Kolikanfällen, Magenbeschwerden 15 Tropfen auf Zucker, bei Kopfschmerzen zum Einreiben der Stirn und Schläfen. Mullbinden: Zum Umhüllen der mit Watte bedeckten Wunde; werden mit Sicherheitsnadeln geschlossen. Hirschtalg: Gegen Wundreibungen, Frostbeulen, wundgelaufene Füße, Wolf. Nähzeug.

Grunddaten

Material/Technik: Metall, Glas, Lederetui, Papier
Maße: 15 cm x 10 cm x 4 cm

Ereignisse

Hergestellt wann
wer H. Hengst
wo Chemnitz

Schlagworte

- Bandage
- Tropfen
- Verbandtasche
- Wunde